

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER

Onkologie

Onkologie Hannover * | Dres. med. Kamal und Dorn
Mellendorfer Str. 7-9 | 30625 Hannover | Tel. 0511 5547383

Onkologie am Raschplatz*
Dres. med. Zander und von der Heyde
Reundestr. 10 | 30161 Hannover | Tel.: 0511 311660

Gastroenterologie und Innere Medizin

Gemeinschaftspraxis für Innere Medizin *
Dr. med. S. Birkner (DKG zertifiziert)
Müdener Weg 46 | 30625 Hannover | Tel. 0511 578890

Dr. med. Klaus Luther
Prinz-Albrecht-Ring 6 | 30657 Hannover | Tel. 0511 314877

Medizinisches Versorgungszentrum Burgdorf
Dr. med. Olaf Becker
Norderneystr. 1 | 31303 Burgdorf | Tel. 05136 8883-3116

Strahlentherapie

Röntgenpraxis am Marstall Strahlentherapie *
im Friederikenstift
Humboldtstr. 5 | 30169 Hannover | Tel. 0511 12193-211

Diagnostische Radiologie / Nuklearmedizin

Röntgenpraxis am Marstall *
Dres. med. Elgeti, Iffländer, Knigge
Am Marstall 14/16 | 30159 Hannover | Tel. 0511 12193-0

Pathologie

Institut für Pathologie - Klinikum Region Hannover
Prof. Dr. med. Ludwig Wilkens
Haltenhoffstr. 41 | 30167 Hannover
Tel. 0511 970-1429

Genetische Beratung

Institut für Humangenetik der Medizinische Hochschule Hannover (MHH) | Prof. Dr. Schlegelberger
Carl-Neuberg-Str. 1 | 30625 Hannover | Tel. 0511 532-4522

Psychoonkologie

im Vinzenzkrankenhaus

Selbsthilfegruppen

Arbeitskreis der Pankreatektomierten e. V.
Regionalgruppe Hannover/Celle
Holbeinstr. 2 | 30177 Hannover | Tel. 0511 / 69 93 11

Palliativtherapie

Hospiz Luise | Ambulanter Palliativdienst
Brakestr. 2d | 30559 Hannover | Tel. 0511 52487676

KONTAKT VINZENZKRANKENHAUS

Medizinisches Aufnahmezentrum

Telefon 0511 950-1000

Sekretariat Allgemeinchirurgie

Telefon 0511 950-2106

Allgemeinchirurgie@vinzenzkrankenhaus.de

Sekretariat Gastroenterologie

Telefon 0511 950-2109

gastroenterologie@vinzenzkrankenhaus.de

* Hauptkooperationspartner

Vinzenzkrankenhaus Hannover GmbH
Lange-Feld-Straße 31 | 30559 Hannover

www.vinzenzkrankenhaus.de



Elisabeth Vinzenz
Verbund

Das Vinzenzkrankenhaus Hannover gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund – einer starken Gemeinschaft katholischer Krankenhäuser, die für Qualität und Zuwendung in Medizin und Pflege stehen.

Modern. Menschlich. Fair.



VINZENZKRANKENHAUS
HANNOVER

AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS
DER MEDIZINISCHEN HOCHSCHULE HANNOVER

PANKREASZENTRUM



H-VKH: Flyer Pankreaszentrum | März 2024

PATIENTENINFORMATION

WIR SIND FÜR SIE DA

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Im Pankreaszentrum am Vinzenzkrankenhaus arbeiten Ärztinnen und Ärzte der Viszeralchirurgie, Onkologie, Strahlentherapie, Gastroenterologie und weitere Expert*innen Hand in Hand. Eingebunden sind bei Bedarf auch weitere Spezialisten, wie z. B. aus der genetischen Beratung, Psychologie, Seelsorge, Pflege sowie der Stomatherapie und Ernährungsberatung.

Das optimale Behandlungskonzept wird für alle Patient*innen individuell in einer Tumorkonferenz, an der die Spezialist*innen der einzelnen Fachdisziplinen teilnehmen, erarbeitet.

Durch die fachübergreifende Zusammenarbeit im Vinzenzkrankenhaus ist für Sie eine umfassende und an den aktuellsten Empfehlungen orientierte Betreuung möglich: von der Erstvorstellung über die Behandlung bis hin zur Nachsorge.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. Moritz Kleine
Zentrumsleiter
Chefarzt Allgemein- Viszeral- und
Onkologische Chirurgie

Telefon 0511 950-2106



Dr. med. Armin Meister
Stellvertretender Zentrumsleiter
Chefarzt Gastroenterologie

Telefon 0511 950-2109



Dr. med. Akin Sarisin
Zentrumskoordinator
Oberarzt Allgemein- Viszeral- und
Onkologische Chirurgie

Telefon 0511 950-2106



Christian Detje
Funktionsoberarzt
Allgemein- Viszeral- und Onkologische Chirurgie

Telefon 0511 950-1000

BEHANDLUNGSVERLAUF

Die meisten Betroffenen erleben die Diagnose Bauchspeicheldrüsenkrebs als einen tiefen Einschnitt im bisherigen Leben. Wir möchten Ihnen hier den typischen Ablauf der Krebsbehandlung im Vinzenzkrankenhaus zusammenfassen, damit Sie wissen, was mit der Diagnose „Pankreaskarzinom“ auf Sie zukommt.

Ihre individualisierte Therapie

Nachdem die Verdachtsdiagnose Bauchspeicheldrüsenkrebs gestellt wurde, vereinbart Ihr Hausarzt/Onkologe einen Termin in der Sprechstunde des Pankreaszentrums im Medizinischen Aufnahmезentrum des Vinzenzkrankenhauses. Hier werden ggf. weitere Untersuchungen wie CT oder Probenentnahmen organisiert. Die Befunde werden in einem Team aus Viszeralchirurgie, Gastroenterologie, Radiologie, Strahlentherapie und Onkologie im Rahmen unserer wöchentlichen Tumorkonferenz (Mittwoch) diskutiert. Hier wird eine Empfehlung zur weiteren Krebstherapie ausgesprochen.

Symptome und Diagnose

Jährlich erkranken etwa 19.000 Menschen in Deutschland an einem Pankreaskarzinom (bösartige Krebserkrankung). Symptome wie zum Beispiel ein schmerzloser Ikterus (Gelbfärbung der Augen und Haut), Gewichtsverlust oder unspezifische Oberbauchschmerzen, treten relativ spät auf, wodurch das Karzinom oft nicht mehr operabel ist. Daher ist bei ersten Symptomen umgehend eine bildgebende und/oder endoskopische Diagnostik erforderlich. In einigen Fällen werden auch noch gutartige Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse entdeckt, die aber im Verlauf bösartig werden können. Diese Befunde werden im Vinzenzkrankenhaus interdisziplinär besprochen und eine weitere Therapie eingeleitet.

Zweitmeinung

Patientinnen und Patienten finden ihren Weg ins Vinzenzkrankenhaus entweder über die Notaufnahme oder nach Überweisung von niedergelassenen Gastroenterologen, Onkologen oder Hausärzten zur Zweitmeinung. Aufgrund des schlechten Überlebens nach Diagnose eines Pankreaskarzinoms, wurden in den letzten Jahren zunehmend auch gutartige zystische Veränderungen des Pankreas operiert, da davon auszugehen ist, dass sich ein Teil der Pankreaskarzinome auf dem Boden dieser zystischen Formationen entwickeln. Es ist ratsam,

sich vor einer großen OP an der Bauchspeicheldrüse eine Zweitmeinung einzuholen. Im Vinzenzkrankenhaus wird eine Sprechstunde für die Pankreaschirurgie angeboten (Donnerstags 12 - 14 Uhr, Sekretariat Prof. Kleine, Tel. 0511-950-2106)

Operationsverfahren

Das einzig potentiell kurative Therapieverfahren beim Pankreaskarzinom ist die Chirurgie. Beim Karzinom des Pankreaskopfes - dem rechtsseitigen Teil der Bauchspeicheldrüse - ist eine Entfernung von Pankreaskopf, Zwölffingerdarm, Gallenblase und Gallenwegen sowie in einigen Fällen einem Teil des Magens erforderlich (Whipple-OP). Diese OP dauert in etwa 3,5 Stunden.

Bei Karzinomen des Pankreaskorpus und -schwanzes hingegen ist eine sogenannte Linksresektion erforderlich. Hier werden nur die linksseitige Bauchspeicheldrüse und die Milz entfernt. Diese OP dauert in etwa 2,5 Stunden. Das Vinzenzkrankenhaus führt regelmäßig Pankreaslinksresektionen per Schlüsselochchirurgie (sog. laparoskopische Chirurgie) durch. Auch die aufwendigere Pankreaskopfresektion ist mithilfe der Schlüsselochchirurgie möglich. Zukünftig sind Eingriffe mit dem da-Vinci-Roboter geplant.

Nach der OP

Direkt nach der OP erfolgt eine Überwachung auf der Intensivstation. Der gesamte Krankenhausaufenthalt umfasst ca. 12 Tage, in denen die Überwachung der Bauchspeicheldrüsenfunktion und der Kostaufbau im Vordergrund stehen. Weiterhin ist die Unterstützung durch ein Team aus Physiotherapeut*innen, Psychoonkolog*innen, Ernährungsassistent*innen und dem Sozialdienst gegeben. Im Rahmen der Tumorkonferenz nach der Operation wird über weitere Therapien, z. Bsp. in Form einer Chemotherapie, entschieden.